

Niederschrift

über die 34. Sitzung des Ortsbeirates Hambach

am Dienstag, dem 15.05.2018, 20:00 Uhr,

im "Alten Rathaus", Weinstraße 264, Hambach

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Beil, Andreas

Bender, Pascal

Eichhorn, Anette

Frick, Ansgar

Grün, Jürgen

Hauck, Martin

ab 20.08 Uhr

Heller, Hartmut

Jausel, Ute Dr.

Kern, Steffen

Nickel, Martin

Pack, Michael

Sommer, Günther

Werner, Kurt

ab 20.12 Uhr

Verwaltung

Schäfer, Doris

Ortsvorsteher

Bolz, Gerda

Entschuldigt:

Mitglieder

Knoll, Peter

Wegner, Peter

Gäste

Meisel, Ulrike

Schmidt, Peter

TAGESORDNUNG:

1. Grundschule Dr.-Albert-Finck-Schule; hier: Bericht Jutta Weiß
2. Verkehrsangelegenheiten
3. Antrag der CDU vom 20.04.2018: Bürgersteig Ecke Dammstraße/Horstweg
4. Projekt "Genossenschaftliches Café"; hier: Bericht Thomas Metzger
5. Mitteilungen und Anfragen

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Frau Bolz bittet um Veränderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung wie folgt:

- TOP 4 „Verkehrsangelegenheiten“ nicht-öffentlich wird TOP 2 öffentlich
- TOP 3 neu: Antrag der CDU vom 30.04.2018: Bürgersteig Ecke Dammstraße/Horstweg
- TOP 4 neu: Projekt „Genossenschaftliches Café“; hier: Bericht Thomas Metzger

Dagegen erheben sich keine Einwände.

TOP 1

Grundschule Dr.-Albert-Finck-Schule; hier: Bericht Jutta Weiß

Die Ortsvorsteherin erteilt der Rektorin, Frau Weiß, das Wort.
Sie berichtet:

- Die Grundschule der Dr.-Albert-Finck-Schule ist mit 145 Kindern eine mittelgroße GS
- zweizügige Klassen
- Anzahl der Schulsäle ist nicht ganz ausreichend
- ein Experimentierraum wurde eingerichtet
- GS ergänzt sich mit der Realschule plus
- die Konrektoren-Stelle ist nicht besetzt
- 8 Stamm-Lehrkräfte
- Lehrerstunden sind „eng gestrickt“
- 1 Sekretärin mit 8 Wochenstunden
- 1 Hausmeister, der auch für die Realschule plus und für die GS Diedesfeld eingesetzt wird
- Frau Weiß kam 2014 an die Dr.-Albert-Finck-Schule
- Kinder mit Migrationshintergrund kommen in ein „deutsches Sprachbad“, was sich positiv auswirkt
-

Entdeckertagsschule:

- in Rheinland-Pfalz insgesamt 16
- seit 2007 werden besonders begabte Kinder 1x/Woche in den naturwissenschaftlichen Fächern gefördert; derzeit 35 – 40 Kinder

Betreuende Grundschule:

- nachmittags bis 16.30 Uhr
- Essen (Caterer)
- Sommerferien-Betreuung
- Hausaufgaben-Betreuung (10 Kinder, 1 Lehrer)
- Als Sondermodell in Neustadt leistet der Förderverein gute und große Arbeit. Die Stadt unterstützt das Ehrenamt

Frau Weiß bittet um die Unterstützung durch Ortsverwaltung und Ortsbeirat

- bei der Erarbeitung eines Konzeptes zur Durchführung des Auftritts beim Christkindlmarkt
- bei der Sponsorsuche für den Unterhalt der Außenanlagen
- Realisierung von Ortsführungen durch Hambach und
- Schlossführungen.

Ortsvorsteherin Bolz verspricht, sich zu kümmern.

Auf Nachfrage nennt Frau Weiß Ziele:

- Felder auf dem Schulhof aufzeichnen
- Boulderwand installieren
- digitale Bildung weiterführen
- Projektwochen (naturwissenschaftliche Fächer)
- den mit Teer belasteten Schulhof zu entsiegeln und den Teer zu entsorgen

Frau Bolz bedankt sich bei Frau Weiß für den ausführlichen Bericht.

TOP 2

Verkehrsangelegenheiten

Der stv. Ortsvorsteher trägt vor:

1. Eingeschränktes Halteverbot vor Weinstraße 305

Hier liegt die Verfügung des Ordnungsamts vor.

2. Geschwindigkeitsprobleme in der Falkensteinstraße

Auf Grund von Anwohner-Beschwerden gab es einen Vor-Ort-Termin. Es wurde vereinbart, dass die Anwohner sich untereinander auf ein versetztes Parken verständigen.

3. Parken Ecke Dammstraße – Einmündung Eichstraße

Der dort stets parkende Volvo ist ein Hindernis, jedoch gibt es kein Mittel, dem Parken entgegen zu setzen. Auch eine Schraffierung würde vom Fahrzeughalter ignoriert werden. Das Ordnungsamt kennt das Problem.

4. Parkplätze vor Gasthaus „Fasddaube“

Herr Bender schildert die massiven Probleme, besonders auch beim Einsatz von Müll- oder Rettungsfahrzeugen. Er schlägt vor, die beiden Parkplätze zu entfernen.

Abstimmung:

Einstimmig ja

5. Diedesfelder Weg

Herrn Bender betont, dass nur Busse oder Landwirte hier einfahren dürfen. Die rote Ampel gilt auch für Radfahrer. Der Radverkehrsbeauftragte, Herr Merkel, hat angeblich eine Umleitung für Radfahrer ausgearbeitet.

In diesem Zusammenhang weist Ortsbeiratsmitglied Pack darauf hin, die vorhandenen Radwegeschilder während der Bauphase „Dammstraße“ abzuhängen

6. Diedesfelder Weg, vom Friedhof kommend, bis Ampel

Ortsbeiratsmitglied Nickel bittet darum, ein Zusatzschild für die Landwirte in diesem Bereich anzubringen, um einfahren zu können.

7. Parkplätze vor ehem. Brunnen-Apotheke

Die Ortsbeiräte Beil und Werner schlagen vor, während der Bauphase „Dammstraße“ die beiden Parkplätze zu entfernen, damit der Kreuzungsbereich für Ausweichmanöver frei gehalten wird.

Das Gremium unterstützt das Vorhaben.

TOP 3

Antrag der CDU vom 20.04.2018: Bürgersteig Ecke Dammstraße/Horstweg

Herr Kern verliest und erläutert den Antrag. Nach eingehendem Meinungsaustausch wird vorgeschlagen, einen Prüfauftrag an die Verwaltung zu stellen:

- Die Rechts- und Besitzlage soll geklärt werden
- Die weitere Vorgehensweise soll dargelegt werden
- Wie ist der BPlan zu ändern, und welche Konsequenzen hätte das?
- Es soll geklärt werden, ob Anliegerbeiträge entstehen
- Die Begründung des Antrags bleibt bestehen

Abstimmung darüber:

Einstimmig ja

TOP 4

Projekt "Genossenschaftliches Café"; hier: Bericht Thomas Metzger

Frau Bolz erteilt Herrn Metzger das Wort, der das Projekt schildert:

- Das Café ist mit „Beteiligungen“ geplant
- Angeboten werden Kleinigkeiten zu essen, aber auch Weinseminare oder Geschmackseminare
- Eine Bio-Konditorin konnte gewonnen werden
- Die Deckenhöhe ist zu niedrig, jedoch sei man auf einem guten Weg
- Geplant ist eine Außenbestuhlung auf dem Jakobusplatz bis 19.00 / 19.30 Uhr
- Eine Theke auf dem Platz (Ape) wird jeden Abend weggeräumt
- Bezüglich Parkplatz-Anmietung haben Gespräche mit der Kath. Kirchengemeinde stattgefunden
- Im OG ist kein Café erlaubt, jedoch können Toiletten und ein Büro dort untergebracht werden
- Die nächsten Anlieger/Nachbar wurden alle schon informiert. Es gibt keine Bedenken.

Speziell für die Bewirtschaftung auf dem Jakobusplatz und die beschriebene Theke bittet Herr Metzger den Ortsbeirat um Unterstützung.

Die Ortsvorsteherin bittet um Vorlage eines Gesamtkonzeptes und Sachstand des Vorhabens, auch, was die Parkplätze betrifft. Die Angelegenheit soll im Ortsbeirat besprochen werden.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

1. 10-jähriges Jubiläum Theater- und Kulturförderverein „THuK“ – Theater in der Kurve

Zum Auftakt der Festwoche lädt das THuK am Dienstag, 22.05.2018, um 19.30 Uhr, in das Weingut Naegele ein. Anmeldungen bitte an das THuK.

2. 10-jähriges Jubiläum „Minziro-Entwicklungsverein“

Es erfolgt Einladung zur Jubiläumsfeier am 02.06.2018, ab 14.00 Uhr, im Pfarrheim St. Jakobus

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Hambach, den 17. Mai 2018

(Gerda Bolz)
Ortsvorsteherin

(Doris Schäfer)
Protokollführer/in